

Sanierung von Abellio Mitteldeutschland erfolgreich



Nach Angaben von dpa konnte die Sanierung des Bahnunternehmens Abellio Mitteldeutschland erfolgreich beendet werden. Das Schutzschirmverfahren sei durch das zuständige Amtsgericht zum 30. Juni 2022 aufgehoben worden, teilte das Unternehmen mit Sitz in Halle am Donnerstag mit. Der Betrieb auf allen Linien sei gesichert.

Die Vereinbarungen sehen demnach vor, dass Abellio im Netz Saale-Thüringen-Südharz bis 2030 und im Dieselnetz Sachsen-Anhalt bis 2024 weiterfährt. Neben der Weiterführung des Fahrgastbetriebes hätte vor allem die Sicherung der Arbeitsplätze im Fokus der Bemühungen der vergangenen Monate gestanden, erklärte das Unternehmen. Mit Verlassen des Schutzschirms will Abellio auch wieder verstärkt Personal einstellen.

Nachdem Abellio Deutschland unter wirtschaftlichen Druck geraten war, wurden im vergangenen Jahr für alle Konzerngesellschaften jeweils separate Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung, sogenannte Schutzschirmverfahren, beantragt. Im vergangenen Herbst stand ein kurzfristiger Betriebsstopp der Abellio-Bahnen in Sachsen-Anhalt und Thüringen im Raum. Das Unternehmen betreibt etwa die Hälfte der Bahnstrecken in Sachsen-Anhalt und gehört zur niederländischen Staatsbahn.